Das jüngste Mitglied des Fahrtensegler-Club Königstein und seine großen Ambitionen

Daumen drücken für die nächste Runde.

Hallo, ich bin Leonard, vor einem Jahr habe ich damit begonnen, Laser zu segeln im WSV-Langen. Dort habe ich dann den Sommer über trainiert. Eigentlich heißt die Bootsklasse aber Ilca, Laser sagte man früher. Für Ilca gibt es drei Segelgrößen: 4, 6 und 7. Mein jetziger Trainer Thomas Laukhart schlug mir vor, Ilca 6 zu fahren, da ich schwer genug sei. So habe ich dann im Herbst an Regatten teilgenommen: In Schwerin und am Langener Waldsee.

Thomas bietet für Jugendliche, die Spaß am Segeln und Regatten fahren wollen, Segeltrainings an und trainiert das „Sailing Team Hessen & Friends“. Auf dem Langener Waldsee fand das Wintertraining statt. Dabei hatte ich bei starkem Wind Probleme, das Boot zu halten. Daraufhin bin ich dann auf ILCA 4 umgestiegen auf den Ratschlag meines Trainers, um erstmal das Boot richtig kennenzulernen.

Dieses Jahr Ostern gab es ein Training am Gardasee mit teilweise sehr, sehr starkem Wind – kentern inklusive. Und ich habe viel gelernt.

Darauf bin ich dann eine Regatta am Baldeneysee gefahren und habe am Kooperationstraining in Kiel teilgenommen, bei dem Segelmannschaften aus vielen Bundesländern vertreten waren, so auch das Sailing Team Hessen & Friends.

Durch die viele Erfahrung konnte ich bei der letzten Regatta auf der Niddatalsperre bei harten Bedingungen mit 25 Knoten Wind aufwärts mir den 5. Platz ersegeln, wodurch ich die erforderliche Punktzahl erlangte, die für die Zulassung an der Internationalen Deutschen Jugendmeisterschaft (IDJM) im Juli am Dümmer See erforderlich war. Jedoch hatte ich leider nicht die nötigte Anzahl an Wettfahrten, weil ich von Ilca 6 auf 4 umgestiegen war und habe dann leider doch die Qualifikation verpasst.

Mein Ziel ist für das kommende Jahr, mir diese zu ersegeln!